

Allgemeine Zeitung

ALZEY

Spürnasen und Schurken

28.09.2011 - ALZEY

MÖRDERISCHES RHEINHESSEN Alzey Austragungsort für Literatur-Event / Start am Freitag

(veh/red). Wenn es Herbst wird in Rheinhessen, lesen die Bauern die Kartoffeln und Rüben von den Feldern, die Winzer ihre Trauben von den Weinstöcken und die Autoren des „Mörderischen Rheinhessens“ aus ihren Werken. Bereits zum vierten Mal findet das Rhein Hessische Krimifestival statt, dessen Austragungsort dieses Mal Alzey ist.

Zum Auftakt werden am Freitag, 30. September, um 16 Uhr in der Stadthalle die Sieger des Kinderkrimiwettbewerbs bekannt gegeben. Sowohl die Autorinnen des Buches „The Flying Telephone Booth“, das während eines Projekteunterrichts in der Hildegardisschule Bingen entstanden ist, als auch Schüler des Rabanus-Maurus-Gymnasiums Mainz werden zu Gast sein. Letztere stellen einen spannenden Auszug aus ihrem laufenden Projekt „Triolog der Kulturen“ vor. Im Rahmen des Projekts erarbeiten die Kinder das Konzept für eine Krimifernsehserie, die von vier Personen unterschiedlicher Religionszugehörigkeiten handelt. Musikalisch wird der Nachmittag von dem Künstler Gernot Blume gestaltet.

Mörderische Nacht mit 13 Autorinnen und Autoren

Weiter geht es in der Stadthalle um 20 Uhr mit der „Mörderischen Nacht“. Die 13 Autorinnen und Autoren zeigen sich kriminell-kreativ, wenn es um literarische Verbrechen geht und gewähren Einblicke in ihre Kurzgeschichten, die eigens für das Festival geschrieben wurden. Außerdem präsentieren sie 13 „Kürzest-Krimis“ unter dem Titel „Morgen in Alzey“. Damit alles mit rechten Dingen zugeht, wird der Abend von dem echten Kriminalhauptkommissar Peter Metzdorf moderiert. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Brass-Band des Polizeiorchesters. Am Samstag, 1. Oktober, und Sonntag, 2. Oktober, gibt es zahlreiche Lesungen an illustren Schauplätzen in und um die Volkerstadt. Bei Wein und kulinarischen Leckerbissen wird in Weingütern, einer Lokhalle, einer Museumsschänke, einer Theaterscheune



Besonders Kinder und Jugendliche sind im Fokus, wenn an diesem Freitag in der Stadthalle die Sieger des Kinderkrimi-Wettbewerbs bekannt gegeben werden.
Archivfoto: AZ/Fotolia

„MÖRDERISCHES RHEINHESSEN“ TERMINE DER LESUNGEN

Freitag, 30. September

16 Uhr, Stadthalle Alzey,
Preisverleihung
Kinderkrimiwettbewerb

20 Uhr, Stadthalle Alzey,
„Mörderische Nacht“; 13
Autoren lesen je einen
Kürzestkrimi, alle präsentieren
eine Krimisinfonie.

Samstag, 1. Oktober

19 Uhr, Weingut der Stadt

und einer Buchhandlung gemordet und gemeuchelt, intrigiert und ermittelt. Anlässlich des Festivals erscheint rechtzeitig die Krimianthologie „Mörderisches Rheinhessen 4 - Ein Mord zu viel“ mit den explosiv-spannenden Kurzgeschichten der Autorinnen und Autoren. Dieses Wochenende garantiert allen Krimifans ein Mords-Lesevergnügen, das versprechen jedenfalls die Autoren.

Der Eintritt für die Mörderische Nacht beträgt neun Euro. Kartenverkaufsstelle ist die Touristikzentrale Alzey Land, Antoniterstraße 41, Telefon 0 67 31/49 93 64, oder E-Mail: touristinfo@alzey.de. Der Eintritt für die Lesungen kostet fünf Euro, zuzüglich Essen und Getränke. Karten gibt es entweder direkt bei den Veranstaltern oder ebenfalls bei der Touristikzentrale Alzey Land.

Alzey, Angela Rinn, Andreas Wagner; 18.30 Uhr, Dohlmühle, Flonheim, Astrid Reck, Wolfhard Klein, Heidrun Immendorf; 19 Uhr, Museumsschänke Frangel, Alzey-Schafhausen, Claudia Platz, Jürgen Heimbach; 19 Uhr, Weingut Gysler, Alzey-Weinheim, Antje Fries, Olaf Paust; 19 Uhr, Alte Lokhalle Alzey, Marion Schadek, Christian Pfarr; 19 Uhr, Sandmühle Wahlheim, Friederike Harig, Peter Jakob

Sonntag, 2. Oktober

17 Uhr, Buchhandlung Machwirth, Alzey, Angela Rinn, Wolfhard Klein; 18 Uhr, Vinothek Kaisergarten Alzey, Friederike Harig, Christian Pfarr; 18.30 Uhr, Theaterscheune Himmelacker Alzey-Dautenheim, Heidrun Immendorf, Olaf Paust; 18 Uhr, Espenhof, Flonheim, Claudia Platz, Peter Jakob; 19 Uhr, Weingut Marx, Alzey-Weinheim, Marion Schadek, Astrid Reck; 19 Uhr, Weinstube Sandmühle, Wahlheim, Antje Fries, Jürgen Heimbach

Karten bei der Touristinformation Alzey, E-Mail touristinfo@alzey.de, oder direkt an den Leseorten